Pressemitteilung
Kabelsketal, 31. Mai 2022

Karolin Sänger neue Netzregionsleiterin Westsachsen bei MITNETZ STROM

Karolin Sänger wird zum 1. Juni 2022 neue Leiterin der Netzregion Westsachsen von MITNETZ STROM und GAS. Die 35-Jährige tritt die Nachfolge von Uwe Härling an, der eine neue Aufgabe in der enviaM-Gruppe übernimmt. Karolin Sänger verantwortet künftig mit rund 80 Mitarbeitern die Planung und den Bau von Projekten in den Bereichen Hoch-, Mittel- und Niederspannung- bzw. -druck. Auch aktuelle Themen wie der Aufbau von digitalen Ortsnetzstationen zur intelligenten Netzsteuerung, die Weiterentwicklung der Elektromobilität und Straßenbeleuchtung in der Region zählen zu ihren Aufgaben.

Karolin Sänger stammt aus Halle und lebt in Kabelsketal. Sie ist seit 2012 bei MITNETZ STROM beschäftigt. Davor arbeitete sie ab 2009 für im Vorgängerunternehmen im Geschäftsbereich Regionale Netze und war unter anderem für das technische Controlling im Team Netzkoordination verantwortlich. Bei MITNETZ STROM war sie als Referentin im strategischen Asset Management tätig und assistierte der technischen Geschäftsführung. 2015 übernahm sie die Position der Gruppenleiterin Netzsteuerung. 2017 wurde sie Leiterin der neu geschaffenen Abteilung Portfoliosteuerung/Qualitätssicherung.

Zu Karolin Sängers Aufgaben zählten der Aufbau der neuen Abteilung, die Gesamtbudgetverantwortung für den Projekt- und Bauplan Strom und Gas, die Entwicklung eines automatisierten Multiprojektmanagementtools sowie die Entwicklung und Verfolgung der Steuerungskennzahlen des Projekt- und Bauplans. Zudem trug sie die Verantwortung für die optimale Projektaufplanung, -verteilung und -verfolgung nach zeitlichen, finanziellen und ressourcenseitigen Aspekten. Seit ihrem Studium hat sich die Diplom-Betriebswirtin intensiv mit den Themen Prozesssteuerung sowie Projekt- und Bauplanung in der Energieversorgung beschäftigt und umfangreiche Erfahrungen gesammelt.

Ihr Vorgänger Uwe Härling übernimmt ab 1. Juni 2022 die Verantwortung als Prokurist und Geschäftsstellenleiter Westsachsen der NetzweltFabrik GmbH, einem Unternehmen, das sich mit der Entwicklung von Energienetzen beschäftigt. Das Unternehmen ist aus der Macherner Bau- und Elektrogesellschaft mbH (MBE) hervorgegangen. Härling, der die Geschäftsführung der MBE in der Initialphase übernommen, mitgestaltet und geprägt hat, war in einer bis zum 31. Mai 2022 dauernden Übergangsphase als zweiter Geschäftsführer für das Unternehmen tätig.

Pressekontakt

Evelyn Zaruba
Pressesprecherin
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
T 0371 482-1748
E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de
I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Ein Unternehmen der